
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

DATENSCHUTZ MUSS IN HESSEN NEU GEREGELT WERDEN

15.04.2010

Bereits im Koalitionsvertrag hätten die Regierungsfractionen eine ausführliche Prüfung zu dieser Frage vereinbart. Greilich begrüßte, dass durch die inzwischen ergangene Entscheidung des Europäischen Gerichtshofes und durch das heute im Innenausschuss vorgelegte Gutachten des Datenschutzbeauftragten feststehe, dass die Zusammenführung von privatem und öffentlichem Datenschutz unter dem Dach einer unabhängigen Instanz zu erfolgen habe. Offen sei jedoch auch nach dem Gutachten des Datenschutzbeauftragten noch, wie die wichtigen Fragen der Aufsicht über die Datenschutzbehörde einerseits und des Vollzuges von Verfügungen dieser Behörde gegenüber privaten Dritten andererseits zu regeln seien.

„Wir werden uns jetzt an die Arbeit machen. Die Richtung ist vorgezeichnet. Tatsächliche Unabhängigkeit rechtlich einwandfrei zu regeln, erfordert aber auch dem Hessischen Datenschutzbeauftragten zufolge eine gründliche Vorbereitung. Nun geht es darum, die bestmögliche Lösung für Hessen zu entwickeln. Wir sind bereit, dies gemeinsam mit den anderen demokratischen Fraktionen des Landtags zu tun“, so Greilich weiter.

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de